



Weiterbildung Pflege

Selbstmanagement fördern in Pädiatrischer Pflege

Weiterbildungs-
kurs / Modul

WBK

Selbstmanagement fördern in Pädiatrischer Pflege

Erkennen Sie Selbstmanagementanforderungen von Kindern und Jugendlichen und ihren Familien und üben Sie sich im Entwickeln von evidenzbasierten pflegerischen Interventionen.

Gesundheits- und Selbstmanagementkompetenzen sind Schlüsselfaktoren in der Bewältigung der Anforderungen, die eine chronische Krankheit an die betroffenen Kinder und ihre Familien stellt.

In diesem Modul erweitern Sie Ihr Verständnis für die vielschichtigen Herausforderungen, denen Kinder und Jugendliche mit chronischen Erkrankungen und ihre Familien gegenüberstehen. Sie erweitern Ihr Wissen zu chronischen Erkrankungen im pädiatrischen Setting und deren Auswirkungen auf den Alltag. Sie setzen sich mit Guidelines auseinander und üben, wirksame pflegerische Interventionen abzuleiten. Zudem setzen Sie sich mit der Rolle als Fachexpertin/Fachexperte auseinander. Sei es als Unterstützerin/Unterstützer in der Entscheidungsfindung oder in Übergangs- und Anpassungsprozessen.

Am Modul nehmen Pflegefachpersonen aus verschiedenen Fachbereichen teil. An gemeinsamen Kurstagen profitieren Sie von den unterschiedlichen Perspektiven des interdisziplinären Settings. An Kurstagen im Schwerpunkt pädiatrische Pflege vertiefen Sie die Thematik in Ihrem Fachgebiet.

Inhalte

- Theorien und Modelle zu Selbst- und Symptommanagement: Chronic Care, Chronic Illness Trajectory Framework Corbin und Strauss
- Fachspezifische Guidelines
- Rolle Fachexpertin/Fachexperte im Fördern des Selbst- und Familienmanagements

Ziele

- Absolventinnen und Absolventen
- setzen sich mit den Anforderungen und Unterstützungsmöglichkeiten hinsichtlich des Selbst- und Familienmanagements auseinander,
 - analysieren Patientensituationen mit Modellen zu Chronic Care,
 - formulieren wirksame Interventionen anhand von Guidelines zur Unterstützung des Symptommanagements,
 - reflektieren ihre Rolle als Fachexpertin/Fachexperte im Fördern des Selbst- und Familienmanagements.

Facts & Figures

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen im pädiatrischen Praxisfeld im Akut und Langzeitbereich, im stationären oder ambulanten Bereich

Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Pflege/Master of Science in Pflege
- «Sur Dossier»-Aufnahme: Diplom Pflege HF/DN II mit Nachweis einer anspruchsvollen, wissenschaftlich fundierten, berufsbezogenen Weiterbildung von mindestens 300 Lektionen
- Zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse zur Bearbeitung von Fachliteratur, Fähigkeit zu wissenschaftsbasiertem Arbeiten, Zugang zum Praxisfeld sowie die Bereitschaft, praktische Aufgaben und Projekte umzusetzen

Zeitbedarf und Abschluss

Der Präsenzunterricht umfasst 8 Tage à 7 Lektionen. Zusätzlich ist mit rund 90 Stunden für das Selbststudium zu rechnen. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie 5 ECTS-Punkte*.

* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

Kursdaten

Die Kursdaten sind publiziert unter zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung

Kosten

CHF 2550.–

Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen und werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Preisänderungen vorbehalten.

Leitung

Barbara Grädel Meserli, Leiterin MAS in Pädiatrischer Pflege

Information und Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Fragen zum Kurs richten Sie bitte an Services Weiterbildung: weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website bei der Kursausschreibung: zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung

Gesundheit

Institut für Pflege
Technikumstrasse 71
Postfach
8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 88

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Web zhaw.ch/gesundheit



Ort der Durchführung

ZHAW Departement Gesundheit, Technikumstrasse 71, 8401 Winterthur

Die Weiterbildung des Departements Gesundheit ist zertifiziert von

